



# Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rambach, Naurod, Frauenstein, Wambach u. v. a.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 281.

Samstag, 30. November 1912.

27. Jahrgang.

## Bekanntmachung.

Das rechts der Bierstädter Straße im Distrikt Warte befindliche Gebäude „Wortturn“ soll zum Zwecke des Restaurationsbetriebes vom 1. April 1913 ab auf die Dauer von sechs Jahren neu verpachtet werden.

Das Gebäude bietet einen schönen Ausblick über die Stadt Wiesbaden, den Taunus und den Rhein.

Die Bedingungen stehen im Rathaus, Zimmer Nr. 44, zur Einsicht offen, können aber auch gegen bestellte freie Einsendung vor einer Mark besogen werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift verlesen bis spätestens Freitag, den 29. November ds. J. mittags 12 Uhr, bei uns, Zimmer Nr. 44, abzugeben.

Wiesbaden, den 25. Oktober 1912. 37255

Der Magistrat.

## Bekanntmachung.

Das auf dem Südtierrhof zu Wiesbaden errichtete städtische Gymnasium wird am 15. Dezember 1. Ab. eröffnet und dem Betrieb übergeben. Anträge auf Einricherinnen sind im Rathaus, Zimmer 20, zu stellen, wofürlich auch jede die Feuerbeschaffung in Wiesbaden betreffende Andkunft erteilt wird.

Wiesbaden, den 18. November 1912. 37255

Der Magistrat.

## Bekanntmachung.

Zum Verkauf von Christbäumen in der Zeit vom 12. bis einschließlich 24. Dezember dieses Jahres sind auf dem sogen. Dernischen Gelände in der Nähe des Marktplatzes hinter dem Rathaus 10 Plätze, auf dem Luxemburgplatz und in der Querstraße 10 Plätze zu vergeben. Der Lagerplatz steht in der Buchhalterei des Städtischen Neugasse 8 zur Einsicht offen.

Das Standgeld beträgt für die ganze Verlaufsstzeit:

a) für die Plätze auf dem Dernischen Gelände für jeden Quadratmeter 50 f.

b) Auf den übrigen Plätzen 25 f. und in innerhalb einer Woche nach der Frist, welche schriftlich steht, an die Kasse des Altkreisamts Neugasse 8 zu zahlen. Bei nicht sämtlicher Zahlungsleistung erhält der Besitzer ohne weiteres.

Gebüche um Überlassung eines Platzes sind dem städtischen Altkreis, Neugasse Nr. 8, bis zum 2. Dezember 1. Ab. nachmittags 3 Uhr, einzureichen. Sofort eingehende Gebüche bleiben unberücksichtigt. Die Verteilung der Plätze erfolgt am vorgenannten Termine in Gegenwart etwa erschienener Geschäftsteller. Die Anmeldung der Plätze beginnt am 11. Dezember, vormittags 1 Uhr, auf dem Dernischen Gelände. Die Marktgesegebung findet auf dem Christbaummarkt keine Anwendung. Die Abtretung ausgeteilten Platzes an dritte Personen ist verboten. 37255

Wiesbaden, den 15. November 1912.

Städtisches Altkreisamt.

## Verdingung.

Die Schreinerearbeiten (Los 1 bis 3) für den Neubau des Stadtbibliothek hierfürst sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verabredung werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsbüro des Südtierrhofs 1. Ab. Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen möglichst Zeichnungen auch von dort gegen Vorauszahlung oder bestellte freie Einsendung von 50 f. bis zum 5. November besogen werden.

Vereschlossene und mit der Aufschrift „H. A. 75, Los . . .“ versehene Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 7. Dezember 1912, vormittags 9 Uhr,

sicher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der oben Los-Nehmefolge — in Gegenwart der etwa erscheinenden Abister.

Für die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingerichteten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 28. November 1912. 37255

Städtisches Hochbauamt.

## Verdingung.

Die Lieferung von Türschwellen für das Erd-, 1. und 2. Obergeschoss in Eisenmetall — Schlosserarbeiten — im Neubau Adlerbad soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verabredung werden.

Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsbüro, Bauteilung Adlerbad, Adlerstraße 4, eingesehen, die Angebotsunterlagen auch von dort zum Vorauszahlung oder bestellte freie Einsendung von 50 f. bis zum 5. November besogen werden.

Vereschlossene und mit der Aufschrift „Schlosserarbeiten“ versehene Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 5. Dezember 1912, vormittags 10 Uhr,

sicher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Abister.

Für die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingerichteten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 27. November 1912. 37254

Städtisches Hochbauamt.

## Bauabteilung Adlerbad, Adlerstraße 4.

## Meldung.

Im Neubau, Wiederherstellung und Unterhaltung der Fußbahn-Bürgertreppe aus Beton in der Stadt Wiesbaden für die Neuanlagejahre 1913, 1914 und 1915.

Kostenformulare und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus, Zimmer Nr. 55, eingesehen, die Angebotsunterlagen auch von dort gegen Vorauszahlung oder bestellte freie Einsendung von 1 M (keine Briefmarken und nicht gegen Postwurfe) und zwar bis zum Mittwoch, den 11. Dezember ds. Jahres, besogen werden.

Vereschlossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind spätestens bis

Freitag, den 12. Dezember 1912, vormittags 11 Uhr,

bei uns, Zimmer Nr. 58, einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Abister oder der mit fürstlicher Vollmacht verbrieften Vertreter.

Für die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingerichteten Angebote werden bei der Ausschlagsfrist berücksichtigt und zwar erhalten hier anlässliche Abister den Vorzug.

Ausschlagsfrist: 21 Tage.

Wiesbaden, den 28. November 1912. 36403

Städtisches Straßenbauamt.

## Bekanntmachung.

Die Bekanntmachung vom 15. ds. Mrs. betr. Verkauf von

Plätzen auf dem Dernischen Gelände, dem Luxemburgplatz und der Querstraße am Montag, den 2. Dezember, nachmittags 1 Uhr, im Altkreisamtgebäude Neugasse 8 stattfindet.

Wiesbaden, den 28. November 1912.

Städtisches Altkreisamt.

## Bekanntmachung.

Eine Abgabe von Plätzen auf dem Paulsbrunnenplatz zum Verkauf von Spiel- und Nachwaren vor dem Weihnachtsfest (sogen. Weihnachtsmarkt) findet nicht mehr statt.

Wiesbaden, den 23. November 1912.

37256 Städtisches Altkreisamt.

## Städtisches Lazarett II Wiesbaden.

Ostern 1913 ist eine

## Hilfssiebterinkelle

für Zeichnen und Turnen zu belegen.

Bewilligung anfangs 1200 M bzw. 1440 M. Steigungs

nicht ausgeschlossen.

Bewilligungen mit Lebenslauf undzeugnisabschriften bis

15. Januar 1913 an Herrn Direktor, Professor Anader, erbeten.

Wiesbaden, den 25. November 1912. 37255

Kuratorium der städtischen höheren Schulen.

## Die Preise der Lebensmittel und landwirtschaftlichen Erzeugnisse zu Wiesbaden

waren nach den Ermittlungen des Altkreisamtes in der Woche vom 22. Nov. bis einschl. 28. Nov. 1912 folgende:

Sorte.		Preis
	von	bis
Hafer	100 kg	16 00 16 50
Stroh	100 kg	4 00 5 00
Hu	100 kg	7 00 7 50

## Viktualien.

Eßbutter	1 kg	3 — 3 20
Landbutter	1 kg	2 80 2 90
Kochbutter	1 kg	2 60 2 70
Trüffeler	1 St.	— 13 — 14
Frische Eier	1 St.	— 09 — 11
Falsch-Eier	1 St.	— — — 08
Hanfböle	100 St.	5 — 7 —
Habritzkäse	100 St.	4 — 5 —
Ehrtortoffeln	100 kg	4 80 5 20
Entsartoffeln	1 kg	— 06 — 08
Neue Kartoffeln	1 kg	— — —
Zwiebeln	50	4 — —
Zwiebeln	1	— 10 — 12
Knoblauch	1	— 40 — 50
Grülobstkrabbe	1 St.	— 10 — 15
Rote Rüben	1 kg	— 16 —
Weisse Rüben	1	— 16 —
Gelebe Rüben	1 kg	— 10 — 12
Kleine gelbe Rüben	1 St.	— 04 — 05
Hettich	1 St.	— 04 — 05
Treibrettich	1 St.	— — —
Madelschen	1 St.	— 03 — 04
Schwarzwurzel	1 kg	— 40 — 50
Reerettich	1 St.	— 10 — 25
Petersilie	1 kg	— 50 —
Laud.	1 St.	— 03 — 05
Sellerie	1	— 08 — 15
Kohlrabi	1 St.	— 03 — 05
Seelkuren	1 St.	— — — 20
Treibgurken	100 St.	— — —
Kürbis	1 kg	— 10 — 16
Tomaten	1 kg	— 40 —
Grüne dicke Bohnen	1 kg	— — —
Grüne Stangenbohnen	1 kg	— — —
Grüne Büschbohnen	1	— — —
Grüne Prinzelbohnen	1	— — —
Grüne Erbsen ohne Schale	1	— — —
Grüne Erbsen mit Schale	1 kg	— — —
Endershoten	1 kg	— — —
Weißkraut	50 kg	2 — 2 50
Weißkraut	1 kg	— 04 — 05
Weißkraut	1 St.	— 10 — 20
Rotkraut	1 kg	— 15 — 20
Rotkraut	1 St.	— 15 — 20
Wirsing	1	— 10 — 20
Blumenkohl (hiesiger)	1 St.	— 20 — 50
Blumenkohl (ausländischer)	1 St.	— — —
Stojoenohl	1 kg	— 80 — 40
Grünlöhl	1 kg	— 16 — 20
Adensköhl	1 kg	— — —
Kopfsalat	1 St.	— 06 — 08
Endivien	1 St.	— 07 — 09
Spinat	1 kg	— 24 — 30
Sauerampfer	1 kg	— 50 —
Lattich-Salat	1 kg	— — —
Heidsalat	1 kg	— 50 — 60
Kresse	1 St.	— 50 —
Blücherber	1 kg	— — —
Chäufel	1 kg	— 30 — 60
Kochäpfel	1 kg	— 20 — 30
Gebirnen	1 kg	— 30 — 50
Kochbirnen	1 kg	— 16 — 24
Quitten	1	— — —
Zwetschen	1 kg	— — —
Kirschen	1 kg	— — —
Herglitzchen (Rheinische)	1 kg	— — —
Saure Kirschen	1 kg	— — —
Bläumen	1 kg	— — —
Wirsbeulen	1	— — —